

**Geschäftsstelle** Gehörlosen-Zentrum, Im Jagdgrund 8,76189 Karlsruhe-Daxlanden

Kontaktperson Wolfgang Laumann, Hewlett-Packard Str. 21, 76337 Waldbronn E-Mail: [wolfgang-laumann@gmx.de](mailto:wolfgang-laumann@gmx.de) Telefon: 0170 9183220 Fax: 07243 63610

---

## Spendenaufruf

Karlsruhe, 03.12.2016

### **Das Gehörlosenzentrum Karlsruhe steht vor dem „Aus“**

Helfen Sie uns bitte diese wichtige Einrichtung zu retten.

Wie ist es dazu gekommen?

Das Gehörlosenzentrum Karlsruhe wurde als Pionierleistung durch den damaligen Stadtrat Günther Rüssel und der Stadt Karlsruhe im Jahre 1980/82 erbaut und seiner Bestimmung übergeben. Die Politiker aller Couleur waren stolz auf diese Einrichtung, die auf dem Segment der Sozialen-, Kulturellen- und Sportlichen Betreuung von Gehörlosen und Hörbehinderten ein wichtiger Faktor geworden ist. Die Gehörlosen Karlsruhes und der breiten Umgebung haben eine Stätte, einen Treffpunkt bekommen, wo sie sich ihren speziellen Bedürfnissen entsprechend sozial, kulturell und sportlich ungehindert weiter entwickeln konnten.

Nun aber droht dieser wichtigen Einrichtung abrupt das Ende, wenn nicht noch ein Wunder geschieht.

2009 hat der neue Trägerverein Begegnungsstätte der Hörgeschädigten (BdH) das Gehörlosenzentrum vom Karlsruher Förderkreis Kultur- u. Sportzentrum für Hörgeschädigte e.V. übernommen. Unterstützt von der Stadt Karlsruhe, war die finanzielle Situation seiner Zeit auf einer guten und gesunden Grundlage aufgestellt. Jedoch kamen alte Forderungen wieder hinzu und das in die Jahre gekommene Gehörlosenzentrum in Karlsruhe – Daxlanden musste irgendwie saniert und renoviert werden.

Mit großer Euphorie und leider auch mit viel Naivität wurde vieles und auf einmal in Angriff genommen und zuletzt stehen wir jetzt, nach Erledigung fast aller erforderlichen Renovierungsmaßnahmen, vor einem Schuldenberg. Kredite und Darlehen in großer Höhe können nicht mehr bedient werden, was letztlich den Kreditgeber zum Antrag auf Zwangsversteigerung bewegt hat. Der BdH wurde zwischenzeitlich der Zwangsverwaltung unterstellt und wir als traditionsreicher Verein zielen darauf hinaus, dass alles genau hinterfragt wird mit dem Ziel, einen neuen vertrauensvollen Nachfolger als Zentrumsträger mit einer überarbeiteten Satzung zu finden, damit es so etwas wie jetzt in Zukunft nicht mehr geben wird. Die Vorstände des BdH sind jetzt zurückgetreten. Wir können jetzt einen Neuanfang starten und hoffen Unterstützung. Ein Rettungsteam ist gegründet und ist schon seit März 2016 dabei, einen reibungslosen Verwaltungsablauf zu garantieren. Wir sind fest entschlossen das wichtige Gehörlosenzentrum zu retten.

Nun können uns nur noch kleine und großzügige Spenden helfen, diese in Deutschland einmalige und notwendige Einrichtung zu retten.

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Bitte haben Sie erneut Vertrauen in unsere Arbeit und helfen Sie uns! Dafür jetzt schon Herzlichen Dank.

*Als anerkannter gemeinnütziger Verein sind wir dazu berechtigt steuerrelevante Spendenbescheinigungen jedem Spender auszustellen. Spenden bitte mit dem Stichwort „Rettung Gehörlosenzentrum“ versehen.*

Wolfgang Laumann

2. Vorsitzender  
Gehörlosenverein Karlsruhe 1900 e.V.